

Mit »Luther-Burger« und »Käthe-Nuggets«

Im Luther-Hotel Wittenberg stehen alle Zeichen auf 2017

alle Fotos: Luther-Hotel Wittenberg



Schon der Name verpflichtet: »Luther Hotel«. Wenn sich die Herberge dann auch noch in christlicher Trägerschaft und darüber hinaus im Herzen von Wittenberg befindet, setzen die Hotel-Mitarbeiter selbstverständlich darauf, ihr Haus 2017 zum Reformationsjubiläum gebührend zu präsentieren. Den Gästen unterwegs ein Zuhause zu bieten ist Motto und Anspruch. Ihnen mit fundierten Informationen und Tipps die Orientierung zu erleichtern, ist ein Service, der angesichts eines vielfältigen Festprogramms mit Sicherheit gern in Anspruch genommen werden wird.

Das Besucherinteresse ist bereits jetzt deutlich spürbar. Zahlreiche der insgesamt 159 Zimmer in dem persönlich geführten 3-Sterne-Haus wurden von Institutionen des Reformationsjubiläums 2017 geblockt – und das zum Teil schon vor Jahren. Für andere liegt bereits eine ganze Reihe von Reservierungen vor. Das gelte besonders für den Zeitraum von Mai bis September, wenn die »Weltausstellung Reformation«

ihre Pforten im Stadtzentrum öffne, unterstreicht die für das Marketing des Hauses verantwortliche Direktionsassistentin Selina Schlacht. »Wir sind schließlich mittendrin im Geschehen.« Die zentrale Lage des Hauses in der historischen Altstadt sei »ein Super-Ausgangspunkt« für Erkundungen und Entdeckungen.

Für größere Gruppen werde es in diesem Zeitraum allerdings schon sehr schwierig, ein Zimmer zu bekommen, Individualreisende hätten hingegen durchaus noch Chancen. »Auch Hochzeiten kann man bei uns weiterhin feiern, die Tagungs- und Festräume stehen zur Verfügung«, unterstreicht die junge Frau, die ihre Stelle im Luther-Hotel gerade erst angetreten hat. Das nötige Know-how bringt die gelernte Hotelkauffrau nicht nur in beruflicher Hinsicht mit. Sie ist gebürtige Wittenbergerin und freut sich nach Studien- sowie Arbeitsjahren in Halle, München, Leipzig und Berlin »endlich wieder zu Hause« zu sein. Wittenberg sei »soo schön« geworden,

findet sie und ist überzeugt, dass 2017 ein spannendes Jahr wird.

Ein arbeitsreiches wohl auch, denn ob schon man im Luther-Hotel das Reformationsjubiläum schon lange im Blick hat, bleiben noch zahlreiche Vorbereitungen zu treffen. Es gilt, sich auf die unterschiedlichen Bedürfnisse der internationalen Gästeschar einzustellen. Neben US-Amerikanern werden auch größere Gruppen von Südkoreanern in Wittenberg erwartet. In dem asiatischen Land liegt der Anteil evangelischer Christen immerhin bei knapp 24 Prozent. Schon in den vergangenen Jahren konnten bei dieser Klientel Zuwächse verzeichnet werden. Momentan sind die Mitarbeiter des Hotels damit beschäftigt, die gesamte Beschilderung im Haus konsequent zweisprachig (deutsch und englisch) zu gestalten. Auch das bereits vorhandene Angebot an Souvenirs wird noch einmal überprüft und erweitert. Selbst in der Restaurant-Küche steht das Angebot für 2017 mit eigens kreierten »Käthe-Nuggets« und einem »Luther-Burger«



im Zeichen des Jubiläums. Und für alle, die fleischlose Kost vorziehen, soll es den »Luther-Burger« übrigens auch in einer vegetarischen Variante geben. Wie beim gesamten Speisenangebot setzt Küchenchef Christian Hirsch auch beim »Fast-Food der gehobenen Ebene« ganz auf Frische und Regionalität. Die Lieferanten für den gastronomischen Bereich stammen aus der Umgebung. Käse vom Ziegenhof aus dem Wittenberger Ortsteil Pratau steht ebenso auf der Lieferantenliste wie Fisch vom Forellenhof in Thießen, Fleisch von der Metzgerei Wildgrube in Gohrau oder ein guter Tropfen vom Weingut Hanke in Jessen. Die im letzten Jahr umgebaute und erweiterte Küche sieht sich technisch wie kulinarisch gut gerüstet für alles, was kommt und alle, die kommen. Von der schnellen schmackhaften Zwischenmahlzeit bis zum mehrgängigen Menu werden hier alle Gästewünsche erfüllt. Ausgewählte Informationshappen sorgen zudem dafür, dass Wittenberg-Touristen ein Ausflugs- und Besichtigungsmenu

ganz nach ihrem Geschmack kredenzt wird. Eine spezielle Schulung der Mitarbeiter steht ebenfalls noch auf der to-do-Liste für 2017. Angesichts einer Fülle von Veranstaltungen im Sommer der Reformation sei es absolut notwendig, den Gästen Tipps geben zu können. Dazu müsse man allerdings erst einmal selbst den Überblick gewinnen, unterstreicht Selina Schlacht. Mit Hilfe eines Mitarbeiters vom Verein Reformationsjubiläums 2017 soll das Team denn auch noch einmal ausführlich über alle Aktivitäten im Festjahr informiert werden. Darüber hinaus gelte es, die übrigen Highlights der Region nicht zu vernachlässigen und daran zu denken, wie es 2018 weitergehen wird.

Vorerst steht eindeutig 2017 im Fokus – und auch wenn man im Luther-Hotel, was die Buchungen

angeht, klare Kalkulationsgrundlagen hat, bleibt das Jubiläumsjahr eine Gleichung mit vielen Unbekannten. »Wir wissen, wann, was stattfindet, aber nicht genau was jeweils konkret auf uns zukommt«, so Selina Schlachts Einschätzung. Die Herausforderung schreckt sie indes nicht. Die Direktionsassistentin weiß, dass sie sich auf ein engagiertes Team von Mitarbeitern im Luther-Hotel verlassen kann, das präzise, flexibel und freundlich mit den vielfältigen Anforderungen umzugehen weiß – 2017 und darüber hinaus. ■ Stefanie Hommers

Selina Schlacht



Luther-Hotel Wittenberg
Neustraße 7-10
06886 Lutherstadt Wittenberg
Telefon: +49 (0) 3491/ 458 - 0
Fax: +49 (0) 3491/ 458 - 100
E-Mail: info@luther-hotel-wittenberg.de
www.luther-hotel-wittenberg.de